



Projekte

Qualifizierungsmaßnahme „Empirische Sozialforschung“

Das Projekt zielte darauf, den TeilnehmerInnen anhand der projektförmigen Durchführung eines konkreten Forschungsvorhabens Kenntnisse und Erfahrungen bezogen auf die verschiedenen Schritte des Forschungsprozesses zu vermitteln. Die TeilnehmerInnen sollten u.a. lernen

- welche Dinge für die praktisch-organisatorische Durchführung einer Befragung zu beachten sind
- wie man ausgehend von eigenen Fragestellungen einen Fragebogen als Erhebungsinstrument entwickelt
- was bei der Durchführung von face-to-face-Interviews zu beachten ist
- wie man ausgehend von den ausgefüllten Fragebögen, bzw. Codebögen einen Datensatz erstellt
- mit welchen statistischen Methoden und Verfahren eine Auswertung der Daten vorgenommen werden kann und wie die Ergebnisse der statistischen Berechnungen interpretiert werden können
- wie auf der Grundlage der statistischen Berechnungen ein entsprechender Ergebnisbericht erstellt werden kann.

Die Grundkonzeption des Projektes sah vor, dass das Lernen soweit wie möglich am konkreten Forschungsgegenstand erfolgt. Gleichwohl waren auch allgemeine Einführungen Bestandteil der Qualifizierungsmaßnahme. Die Schulung erfolgte in folgenden aufeinander aufbauenden Schulungsphasen: Einführungsschulung, Durchführung Pretest, Auswertung Pretest, Fertigstellung Fragebogen, Durchführung Interviews, Datenbereinigung/ Analysemethoden, Auswertung Fragebogen, Berichts-Erstellung.

Auftraggeber: Regionale Personalentwicklungsgesellschaft Bielefeld (REGE)

Laufzeit: Januar 2009 - Oktober 2009

Projektteam: Dr. Friedhelm Ackermann, Eva Groß, Daniela Krause, Rebecca Lobitz, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Uwe Otto, Annekathrin Reintges, Dr. Udo Seelmeyer, Prof. Dr. Holger Ziegler